

Krinkel, den 20. Mai 2008

An das Gemeindegremium Büllingen

**Gemeinderat vom 28. Mai 2008 – Frage an das Kollegium bezüglich der Wirtschaftsförderung in unserer Gemeinde**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
Sehr geehrte Frau Schöffin, Sehr geehrte Herren Schöffen,

der Mangel an Industrieflächen in unserer Gemeinde ist kein neues Thema – wohl auch ein Grund, weshalb nicht bei uns, sondern in Gouvy oder in Vielsalm investiert wird (auch siehe Grenz-Echo-Bericht vom 7. Mai 2008: „Büllinger investieren kräftig“).

Gerade die Gemeinderatsmitglieder sollten ihrer Aufgabe gerecht werden und sich um eine aktive Wirtschaftsförderung bemühen.

Aus diesem Grund wünscht sich die FBB einen konstruktiven Austausch mit der Mehrheit über das vorgelegte 14-Punkte-Programm zur Wirtschaftsförderung im Rahmen des Ausschusses für Wirtschaft, der bisher zu unserem Bedauern noch kein einziges Mal in der laufenden Legislaturperiode getagt hat.

Nur durch gezielte Projekte der Wirtschaftsförderung kann u.E. die Gemeinde Büllingen attraktiv werden für Geschäftsleute und Investoren.

Aus diesem Grund möchte ich Ihnen erneut folgende Frage stellen:  
Sind Sie dazu bereit, den Ausschuss für Wirtschaft in naher Zukunft einberufen zu lassen, sich unsere Vorschläge zur Wirtschaftsförderung in unserer Gemeinde näher erläutern zu lassen und mit uns zusammen nach Umsetzungsmöglichkeiten zu suchen?

Sollte es neue Entwicklungen bei der Gewinnung neuer Industriezonen in Büllingen geben, so bitte ich Sie, den Gemeinderat hierüber ebenfalls zu informieren.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Antwort.

Jenny Möres  
Freie Bürgerliste Büllingen

**Die Mitglieder der FBB  
im Gemeinderat:**

Werner Brüls  
Liliane Schommers-Jost  
Alexander Miesen  
Björn Pfeiffer  
Jenny Möres  
Dieter Fickers  
Walter Velz  
Berni Collas